

Campus HD

0310

++++ Ab ins Ausland? Neue Regelungen zum BAföG +++++ Romantik pur im Marstallsaal – Ein Bericht über das Valentinsdinner +++++ Berufswunsch Schriftsteller? Mach mit bei literarischen Lesungen +++++ Welche Bücher sind lesenswert? Die Umfrage bringt's ans Licht +++++



So erreichen Sie uns ...

INFORMATION & BERATUNG – ALLGEMEINE INFOS

InfoCenter Triplex-Mensa am Uniplatz
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 14.00 Uhr

InfoCafé International – ICI
Zentralmensa, Im Neuenheimer Feld 304
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr, Fr 10.00 - 15.00 Uhr

Psychotherapeutische Beratung (PBS)
Gartenstraße 2
Tel: 06221. 54 37 50
E-Mail: pbs@stw.uni-heidelberg.de

Anmeldung und Terminvereinbarung
Mo - Do 8.30 - 12.00 Uhr, 13.00 - 15.00 Uhr
Fr 8.30 - 12.30 Uhr

Offene Sprechstunde (ohne Voranmeldung)
Mo - Do 11.00 - 12.00 Uhr

Internetbasierte Beratung (PBS)
Anmeldung unter www.pbsonline-heidelberg.de

Sozialberatung
Di 14.00 - 16.00 Uhr in der PBS
Mi 12.30 - 15.30 Uhr in der PBS
Do 10.00 - 12.00 Uhr in der PBS

Tel: 06221. 54 37 58
E-Mail: sozb@stw.uni-heidelberg.de

Persönliche Termine sind nach Vereinbarung möglich.

Rechtsberatung
Marstallhof 1, EG, Zi. 004
Di 14.30 - 16.00 Uhr

Elternsprechzeit – Rat & Unterstützung für junge Eltern

04.03. 15.00 - 16.30 Uhr Humboldtstr. 17
11.03. 15.00 - 16.30 Uhr INF 159
18.03. 15.00 - 16.30 Uhr Humboldtstr. 19
25.03. 15.00 - 16.30 Uhr INF 685

STUDENTISCHES WOHNEN

Marstallhof 1, 1. OG
Tel: 06221. 54 27 06
E-Mail: wohnen@stw.uni-heidelberg.de
Mi 12.30 - 15.30 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

STUDIENFINANZIERUNG

Marstallhof 3 (Zugang neben Haupteingang zeughaus)

BAföG

Tel: 06221. 54 54 04
Fax: 06221. 54 35 24
E-Mail: foe@stw.uni-heidelberg.de

Offene Sprechstunde im Foyer der Abteilung
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr

Persönliche Sprechstunde
Mi 12.30 - 15.30 Uhr

Kurzberatung im ICI, Zentralmensa, INF 304
Mo - Do 10.00 - 17.00 Uhr
Fr 10.00 - 15.00 Uhr


KfW-Studienkredit

Tel: 06221. 54 37 34
E-Mail: studienkredit@stw.uni-heidelberg.de
Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

RAUMVERGABE STUDIHAUS & INF

Bianca Fasiello
Tel: 06221. 54 26 57
E-Mail: pr@stw.uni-heidelberg.de

STUDY YOUR BODY



Preisvorteile
für Studenten

FIT IN HEIDELBERG

- Mit einer Mitgliedschaft in allen Anlagen trainieren
- Über 1.000 Fitness-, Wellness- und Gesundheitskurse wöchentlich in allen Studios
- Faszinierende Wellnessanlagen mit Saunen, Sanarien, Dampfbädern und Freiluftbereichen


PFITZENMEIER
WELLNESS & FITNESS PARK

www.pfitzenmeier.de

Heidelberg City/Carré ▪ Poststraße 1-3 ▪ Telefon: 0 62 21 / 38 93 40

Weitere Wellness & Fitness Parks: Schwetzingen ▪ Ketsch ▪ Leimen ▪ Wiesloch ▪ Mannheim ▪ Viernheim ▪ Neustadt ▪ Speyer



„Die Vorlesungen und Seminare des Wintersemesters sind vorbei. Damit Sie aber auch in den Semesterferien bei Fragen und Problemen einen Ansprechpartner haben, möchte Ihnen das Studentenwerk weiterhin zur Seite stehen. Alle Serviceleistungen können daher auch jetzt von Ihnen genutzt werden.“

Ulrike Leiblein
Geschäftsführerin Studentenwerk Heidelberg

Inhalt

02/03_einstieg

So erreichen Sie uns
Editorial | Inhalt | Impressum

04_servicezeit

Michael Sperth von der PBS im Interview
Mensa for kids
Verlinkt: BILDblog
Nachrichten aus der Abteilung Studienfinanzierung

05_lesezeit

Vertreibung in ein neues Paradies:
Die Studentenbücherei des Studentenwerks
Buchtipps: Das verlorene Symbol

06/07/08/09_mahlzeit

Der Mensa-Speiseplan für März | Öffnungszeiten
Unter dem Schutz von Valentin:
„Dinner & Cinema“ im Marstallsaal
Neue Dichter braucht das Land!

10_auszeit

Der Veranstaltungskalender für März

11_redezeit

Die Kolumne: Bücher, Bücher, Bücher
Die Umfrage: Was liest du gerne?

Impressum Campus HD

Ausgabe 03/10, Auflage: 5.000

Herausgeber: Studentenwerk Heidelberg AöR, Ulrike Leiblein (Geschäftsführerin) Marstallhof 1, 69117 Heidelberg, www.studentenwerk.uni-heidelberg.de und campushd@stw.uni-heidelberg.de | **Redaktion:** Inci Bosnak (inc), Bianca Fasiello (fas), Nora Gottbrath (ngo), Cornelia Gräf (cog), Marcel Renz (mr), Sanja Topic (sat) | **Gesamtherstellung:** DER PLAN OHG, www.derplan-online.de | **Fotos und Abbildungen:** Studentenwerk Heidelberg (Seiten 3, 4, 8), Inci Bosnak (inc) (Seiten 5, 11), istockphoto.com (Titel) | **Campus HD** wird in den Mensen, Cafés, Wohnheimen und Verwaltungsabteilungen des Studentenwerks kostenlos verteilt.

boomerang – eine Marke der United Ambient Media AG – unterstützt den Druck des Magazins. United Ambient Media AG, Theodorstr. 42-90, Haus 6a, 22761 Hamburg, Tel: 040. 31 99 20 25, www.unitedambient.de



Michael Sperth von der PBS im Interview

Die PBS ist Anlaufstelle für alle Studierenden mit persönlichen und studienbezogenen Problemen wie (Prüfungs-)Ängsten, Arbeitsschwierigkeiten und depressiven Verstimmungen. Seit Oktober 2009 hat Dipl.-Psych. Michael Sperth für ein Jahr die organisatorische Leitung der PBS übernommen. Wir von Campus HD haben ein kurzes Interview mit ihm geführt.



Michael Sperth

► Herr Sperth, können Sie in wenigen Worten etwas zu Ihrer Person sagen?

Ich bin 1976 im Schwäbischen geboren und auch aufgewachsen, nach Abitur und Zivildienst bin ich 1996 hier nach Heidelberg zum Psychologiestudium gekommen, das ich 2004 abgeschlossen habe. Seit 2007 arbeite ich in der PBS, eine Tätigkeit, die mir sehr viel Freude macht. In meiner Freizeit lese ich gerne, gehe spazieren oder inline-skaten, ins Kino und neuerdings auch zum Yoga.

► Welche Tätigkeit haben Sie zuvor ausgeübt und wie kam der Wechsel zur PBS zustande?

Ich habe zwei Jahre auf der Psychotherapiestation eines Krankenhauses in Frankenthal gearbeitet. Als ich von der freien Stelle in der PBS gehört habe, habe ich mich sofort beworben. Studierende in persönlichen und studienbedingten Krisensituationen zu unterstützen, fand ich schon immer überaus sinnvoll und ansprechend.

Mensa for kids – Gratisessen für die Kleinsten

Dass die Kinder von studierenden Eltern in Begleitung von Mama oder Papa seit dem Wintersemester kostenlos in den Heidelberger Mensen essen dürfen, hat sich inzwischen wohl herumgesprochen. Um dieses tolle Angebot für die Kleinen im Alter von bis zu zehn Jahren weiterhin nutzen zu können, müssen die Eltern für das Sommersemester ihre neuen Berechtigungskarten beantragen. Beim Erstantrag muss die beglaubigte Geburtsurkunde mit einem aktuellen Studentenausweis im Studentenwerk, Marstallhof 1, Raum 002, vorgelegt werden. Eltern, die bereits einen Antrag gestellt haben, benötigen nur den Studentenausweis und schon gibt es bei der Essensausgabe in Verbindung mit der Mahlzeit der Eltern die kleinere Portion beziehungsweise den leichteren Teller umsonst. (ngo) ■

VERLINKT

BILDblog – Ein Watchblog für deutsche Medien

„Dann hielt sich Kevin die Waffe an den Kopf und drückte ab. Mit lebensgefährlichen Verletzungen kam er in die Klinik, wo er kurz darauf verstarb. Walther zu BILD: „Er ist schwer verwundet, hat kaum Überlebenschancen.“ – Dies ist einer der zahlreichen Ausschnitte aus der deutschen Medienwelt, die auf „BILDblog“ analysiert und diskutiert werden und die viele zum Schmunzeln bringen. Mittlerweile werden in dem Blog nicht nur Artikel aus der „Bild“, sondern auch aus vielen anderen Zeitungen wie der „Frankfurter Allgemeinen“ oder dem „Spiegel“ ins Visier genommen. Die Blogger Stefan Niggemeier, Lukas Heinser und Christian Jakubetz versuchen stets aufs Neue, Fehler von Journalisten aufzudecken. Sogar die Leser können sich aktiv bei der Suche nach journalistischen Ungenauigkeiten, Grenzüberschreitungen oder groben Mängeln beteiligen und „sachdienliche Hinweise“ liefern.

Aber auch wenn die Seite erstmal sehr amüsant erscheint, steht doch ein ernsthaftes Anliegen dahinter. Die Betreiber wollen mit ihrem Blog davor warnen, journalistische Qualität – beispielsweise aufgrund von Geld- oder Personalmangel – zu vernachlässigen. (sat) ■

www.bildblog.de

► Welche Schwerpunkte wollen Sie in der PBS setzen, was ist Ihnen besonders wichtig?

Besonders wichtig ist unserem gesamten Team, jedem Studierenden ein rasches und effektives Beratungsangebot machen zu können. Hier in der PBS arbeiten wir nach einem modernen integrativen Beratungskonzept, das ein individuell zugeschnittenes Vorgehen ermöglicht.

► Haben Sie spezielle Ziele hinsichtlich des Hilfsangebotes?

Wir bieten in der PBS ein sehr umfassendes Angebot von der Einzelberatung bis hin zu vielfältigen Gruppenangeboten an. Das wichtigste Ziel sehe ich darin, dieses breit gefächerte Angebot auch in Zeiten stark gestiegener Nachfrage in gewohntem Umfang aufrechterhalten zu können.

► Gibt es Ideen Ihrerseits, wie man mehr Studierende auf die Nützlichkeit der PBS hinweisen könnte?

Der rege Zuspruch zeigt, dass viele Studierende vom Angebot der PBS wissen. An einer Stelle könnte man das Angebot der PBS jedoch noch bekannter machen: Bei Dozentinnen und Dozenten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Prüfungssekretariate und anderen universitären Einrichtungen, damit diese psychisch beeinträchtigte Studierende früher an uns verweisen können.

Herr Sperth, vielen Dank für das Gespräch. (mr) ■

Nachrichten aus der Abteilung Studienfinanzierung

Auch wenn es beim Bachelor- und Master-Studium bekanntlich nicht mehr so gemütlich zugeht wie bei früheren Magisterstudiengängen, steigt die Zahl derjenigen, die für eine gewisse Zeit ihre Ausbildung im Ausland fortsetzen. Kein Wunder: Bis zu einem Jahr Studienzeit bleibt nach der Rückkehr ins Inland im Rahmen der BAföG-Förderung unbeachtet. Man kann also sagen, dass dies einer faktischen Verlängerung der Förderungshöchstzeit für Geförderte nach dem BAföG gleichkommt. Obendrauf gibt's einen pauschalen Zuschuss für die Reisekosten und den Auslands Krankenversicherungsschutz. Seit 2008 gibt es noch eine spannende Neuregelung: Ohne zuerst in Deutschland ein Studium angefangen zu haben, kann jetzt im europäischen Ausland auch direkt ein Studium begonnen und dort abgeschlossen werden – mit BAföG-Unterstützung!

Doch was ist noch zu beachten, wenn es einen ins Ausland zieht? Wichtig ist zunächst vor allem Folgendes: Die Förderung eines Auslandsstudiums haben sich die Bundesländer aufgeteilt. Das Land Baden-Württemberg hat die Förderung aller Studierenden übernommen, die eine Ausbildung – zeitweilig oder von Anbeginn – in Spanien absolvieren wollen. Diese Aufgabe hat das Land wiederum an das Studentenwerk Heidelberg übertragen. Für alle, die also beispielsweise nach Madrid oder Barcelona pilgern wollen, ist der Weg zum Amt nah – Heimvorteil sozusagen! Für andere Studienziele muss man da schon eine längere Strecke in Kauf nehmen: Wer zum Beispiel für einen Studienaufenthalt in den USA Förderung beantragen möchte, muss dies beim Studentenwerk in Hamburg tun, für Frankreich ist das Amt für Ausbildungsförderung bei der Kreisverwaltung Mainz-Bingen zuständig.

Wenn ihr nun wissen möchtet, welchem Amt für welche Region auf dem Erdball die Verantwortung zugewiesen wurde, geht am besten ins Internet. Unter <http://www.das-neue-bafoeg.de/de/441.php> veröffentlicht das Bundesministerium für Bildung und Forschung die komplette Übersicht. (cog) ■

Vertreibung in ein neues Paradies



Da die Universität Heidelberg die Räumlichkeiten der Studentenbücherei im Philosophischen Seminar benötigte, drohte dem leidenschaftlichen Bibliothekar Claus Bernhard Schmidt, der seit 1979 für die Studentenbücherei des Studentenwerks verantwortlich ist, und den mittlerweile etwa 35 000 Büchern aus der gesamten Weltliteratur „die Vertreibung aus dem Paradies“. Doch zum Glück wollte das Studentenwerk diese schon 1955 aus der damaligen Büchernot entstandene Einrichtung nicht einfach nach über einem halben Jahrhundert des Bestehens aufgeben. So bescherte es der Bücherei im Januar 2010 ein neues Zuhause oder eben, wie Claus Bernhard Schmidt es empfand, „ein neues Paradies“ in der Triplex-Mensa am Universitätsplatz.

Schon zur feierlichen Einweihung Ende Januar mit der Lesung der rührenden Kurzgeschichte „Der Glanz der Kirschblüten“ des Heidelberger Studenten Xiaolei Mu konnte man die Bücher in neuen Regalen und im Schein der neuen Beleuchtung bestaunen. An diesem Tag kamen sogar schon treue Anhänger der Studentenbücherei, die Bücher zurückbringen, verlängern oder auch neu ausleihen wollten. Das ist natürlich seit der Einweihung von Montag bis Freitag von 11.00 Uhr - 15.00 Uhr weiterhin kostenlos möglich.

Eine wunderbare Lounge mit Ballchairs im Retro-Style, einige Internetpoints und eine Ecke bestückt mit aktueller internationaler Presse werden die Studierenden zum gediegenen Verweilen einladen. Die Bücherei freut sich auf euren Besuch. (inc) ■

Buchtipps aus der Studentenbücherei

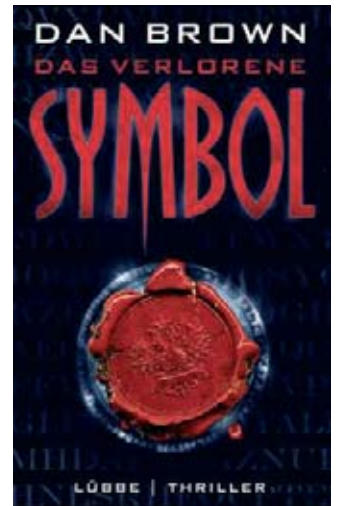
Dan Brown: Das verlorene Symbol

Im neusten Thriller des amerikanischen Bestsellerautors Dan Brown geht es im Stile der bekannten Vorgänger „Illuminati“ und „Sakrileg“ um rätselhafte Ereignisse mit religiösem Hintergrund. Für genügend Spannung ist mal wieder gesorgt, wobei im aktuellen Fall eine brisante Familienangelegenheit für zusätzliche Aufregung sorgt.

Im Mittelpunkt steht erneut Harvard-Professor Robert Langdon, der nach Washington D.C. gekommen ist, um für seinen langjährigen Freund Peter Solomon einen Vortrag über die Bedeutung der Freimaurer für die USA zu halten. Ein mysteriöser Handyanruf sowie die abgetrennte und mit rätselhaften Zeichen tätowierte Hand Solomons im Washingtoner Kapitol bringen die spannungsgeladene Geschichte ins Rollen.

Schon bald wird der Leser mit dem tätowierten Mann, der sich „Mal'akh“ („Engel“) nennt und alle Beteiligten in Atem hält, konfrontiert. Er jagt ohne Rücksicht auf Verluste und mit grausamen Methoden einer geheimnisvollen Pyramide nach, die eines der letzten großen Geheimnisse der Freimaurer enthält. Der Verrückte will, dass Langdon ihm bei der Entschlüsselung des Geheimnisses hilft. Als Druckmittel hat er Solomon in seiner Gewalt. Es beginnt ein Wettlauf zwischen Langdon und dem CIA, um Solomons Tod und eine nationale Katastrophe zu verhindern.

Sehr positiv ist, dass es sich bei diesem Buch nicht nur um einen Abklatsch der anderen Bestseller handelt, sondern eigene Akzente gesetzt und durchaus überraschende Enthüllungen ans Licht gebracht werden. Auch wenn die Story bisweilen etwas abstrus daherkommt und manche historische Details etwas weit hergeholt wirken, kann der eingefleischte Thriller-Fan mit dieser Lektüre nichts falsch machen. (mr) ■



Studentenbücherei des Studentenwerks

Triplex-Mensa, Universitätsplatz 14 (Grabengasse)
Mo - Fr 11.00 - 15.00 Uhr

Dringend Plasma-Spender gesucht!



Plasmazentrum Heidelberg

Plasma spenden lohnt sich

Für unser Spendezentrum suchen wir Blutplasmaspender. Wir bieten Ihnen: **Modernste Ausstattung und einen kostenlosen Gesundheits-Check.**
Anmeldung telefonisch unter **06221-8946696**. Mehr Informationen unter www.plasmazentrum-heidelberg.de. Es lohnt sich auch für Sie!

Plasmazentrum Heidelberg
Hans-Böckler-Straße 2a
69115 Heidelberg

Telefon 06221 - 8946696
Telefax 06221 - 8946697
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-20 Uhr




Unishop Studentenkarzer
Augustinergasse 2
D 69117 Heidelberg
T. +49.6221.54.35.54











aktuell unishop heidelberg
www.unishop.uni-hd.de

Im Neuenheimer Feld 371
69120 Heidelberg
Telefon 0 62 21/60 00 90
E-Mail: inf@baier.de · www.baier.de













KOPIEREN. DRUCKEN. ZAUBERN.

März 2010 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 01	Suppe, 4 Geflügelbällchen, Kräutersauce, Reis, Salat 2,05 3,10 5,15	Kartoffelsuppe mit Dampf- nudel, Schokoriegel 2,05 3,10 5,15 	Putengeschnetzeltes, Curry-Sahnesauce 1,70 2,55 4,25	4 Mozzarella-Nuggets, Joghurt-Dip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Reis, Karotten, Spirelli, Herzogin- kartoffeln, Salat der Saison, Bananenjoghurt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 02	Suppe, Schweinebraten, Spätzle, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Gemüsebratling, Joghurt-Dip, Butterreis, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Schweinerückensteak, Champignonsauce 1,70 2,55 4,25	Spätzle-Gemüsepfanne, würzige Tomatensauce, Parmesan 1,70 2,55 4,25 	Suppe, Reis, Spätzle, Blumenkohl, Karamell- creme, Blattsalate, Karottensalat, Kartoffelkro- ketten 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 03	Suppe, 2 Fischfilets im Backteig, Tomatensauce, Reis, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Pilzragout auf Butterspätzle, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Frühlingsrolle „Meister Art“ mit Hähnchenfleisch, Schinken und Gemüse- füllung, süß-saure Sauce 1,60 2,40 4,00	Kaiserschmarrn, Vanille- sauce, Kompott 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Nudeln, Reis, Balkangemüse, Blattsalate, Farmersalat, Kartoffelschnitz, Kompott gemischt 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 04	Suppe, Tortellini mit Fleisch- füllung, Hackfleischsauce, Reibekäse, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Röstkartoffelpfanne, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,60 2,40 4,00	4 Zucchini-Möhrenpuffer, Joghurt-Dip 1,90 2,85 4,75 	Suppe, Reis, Nudeln, Kartoffelpüree, Apfel- rotkohl, Blattsalate, Grießpudding mit Zimt u. Zucker 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 05	Suppe, Gyros-Reispfanne, Tsatsiki, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Milchreis mit Zucker & Zimt, Kompott gemischt, Schokoriegel oder Salat 2,05 3,10 5,15 	Lachsfilet, Dill-Senfauce 1,60 2,40 4,00	2 Mais-Lauchrösti, Mangosauce 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Reis, Nudeln, Kaisergemüse, Peter- silienkartoffeln, Salat der Saison, Schoko- pudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

März 2010 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 08	Suppe, Salatteller Chef mit Ei, Käse und Schinkenstreifen, Baguette 2,05 3,10 5,15	Suppe, gefüllte Paprikascho- te, Tomatensauce, Reis, Blatt- salate 2,05 3,10 5,15 	Puten-Piccata Milanese, Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	2 Arme Ritter, Vanillesau- ce, Pfirsichwürfelkompott 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Nudeln, Reis, Broccoli, Karottensalat, Kartoffelrösti, Karamellcreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 09	Suppe, Heidelberger Feuer- wurst, Pommes frites, Blatt- salate 2,05 3,10 5,15	Suppe, 1 Germknödel, Vanille- sauce, Pflaumenkompott, Müsliriegel oder Salat 2,05 3,10 5,15 	Käsespätzle mit Schinken- würfeln, Röstzwiebeln 1,60 2,40 4,00	Gefüllte Zucchini über- backen, Tomatensauce 1,50 2,25 3,75 	Suppe, Nudeln, Risotto, Gemüseauswahl, Blattsalate, Karottensalat, Milchreis mit roter Grütze 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 10	Suppe, Alaska-Seelachsfilet paniert, Dillmayonnaise, Kartoffelsalat, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Reispfanne mit Gemü- se, Käsesauce, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Geflügelschnitzel Cordon Bleu 1,60 2,40 4,00	Tomaten-Basilikumklöß- chen auf Spaghetti, Kräu- tersauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Reis, Nudeln, Kartoffelpüree, Apfel- rotkohl, Blattsalate, Kirsch-Vanillecreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 11	Suppe, Geflügelschnitzel, Tomatensauce, Parmesan, Makkaroni, Salat 2,05 3,10 5,15	Suppe, Frühlingsquark, Kar- toffeln, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15 	Feuerspieß Budapest, Chilisauce 1,70 2,55 4,25	Irische Getreideschnitte Esterhazy 1,40 2,10 3,50 	Suppe, Nudeln, Reis, Bohnengemüse, Pom- mes frites, Salat der Saison, Weißkrautsalat, Mandarinencreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 12	Suppe, Spaghetti Carbonara, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Rührei, Rahmspinat, Salzkartoffeln 2,05 3,10 5,15 	Schollenfilet paniert, Remouladensauce 1,50 2,25 3,75	2 Chiliburger, Paprikasauce 1,50 2,25 3,75 	Suppe, Reis, Nudeln, Karotten, Dillkartoffeln, Salat der Saison, Ananaskompott 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.



März 2010 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 15	Suppe, 5 Cannelloni, Fleischsauce, Reibekäse, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Frühlingsschleife, Reis, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Schweinegeschmetzeltes Jäger Art 1,60 2,40 4,00	2 Hirse-Käsetaler, Joghurt-Dip 1,20 1,80 3,00	Suppe, Butterreis, Karotten, Knöpfe, Herzoginkartoffeln, Salat der Saison, Erdbeercreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 16	Suppe, Fleischkäse, Zwiebelsauce, Pommes frites, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Schwäbischer Ofenschlupfer, Vanillesauce, Kompott, Schokoriegel oder Salat 2,05 3,10 5,15	Hähnchen-Nuggets, Barbecuesauce 1,60 2,40 4,00	2 Camembert gebacken mit Preiselbeeren 2,00 3,00 5,00	Suppe, Nudeln, Erbsen-Reis, Bohnengemüse, Blattsalate, Karottensalat, Pommes frites, Schokopudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 17	Suppe, Bandnudeln mit Lachsstreifen, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Rohkost-Salatteller mit 5 Mini-Frühlingsschleifen, Baguette 2,05 3,10 5,15	Rinderroulade Hausfrauen Art 1,70 2,55 4,25	Gemüsestrudel, Schnittlauchsauce 1,70 2,55 4,25	Suppe, Reis, Nudeln, Apfelrotkohl, Blattsalate, Kartoffelknödel, Mandarinenquark 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 18	Linsengemüse auf Spätzle, Bockwurst, Baguette 2,05 3,10 5,15	Suppe, Ravioli, Kräutersauce, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Saftiger Schweinegulasch in einer Estragon-Senf-sauce 1,60 2,40 4,00	Vegetarische Bratlinge, Sauce Hollandaise 1,60 2,40 4,00	Suppe, Reis, Nudeln, Fruchtjoghurt, Kaisergemüse, Kartoffelkroketten, Salat der Saison, Weißkrautsalat 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 19	Suppe, Spaghetti Bolognese, Parmesankäse, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Grießbrei mit Zimt & Zucker, Kompott, Schokoriegel oder Salat 2,05 3,10 5,15	Blätterteig gefüllt mit Lachsfilet & Spinat, Sauce Hollandaise 1,30 1,95 3,25	2 Kartoffeltaschen mit Frischkäse und Kräutern, Joghurt-Dip 1,40 2,10 3,50	Suppe, Reis, Nudeln, Gemüseauswahl, Petersilienkartoffeln, Kompott gemischt, Blattsalate 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

März 2010 | Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 22	Suppe, Serbische Reispfanne, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Paprika-Gemüsepfanne auf Nudeln, Parmesankäse, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Pfannengyros, Tsatsiki 2,00 3,00 5,00	1 Blumenkohl-Käsemedaillon, Sauce Mornay 1,30 1,95 3,25	Suppe, Reis, Nudeln, Mais, Blattsalate, Pommes frites, Weißkrautsalat, Pfirsichwürfelkompott 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 23	Suppe, 5 Fischstäbchen, Dillmayonnaise, Salzkartoffeln, Salat 2,05 3,10 5,15	Kartoffelsuppe mit Dampfnudel, Schokoriegel 2,05 3,10 5,15	Geflügelsteak Hawaii mit Honig, Ananas & rotem Paprika 1,60 2,40 4,00	Gnocchi mit Sauce Napoli, Parmesan 1,70 2,55 4,25	Suppe, Erbsen, Reis, Nudeln, Karottensalat, Kartoffelrösti, Salat der Saison, Schokopudding 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 24	Suppe, 1 Bratwurst, Portion Senf, Pommes frites, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Röstkartoffelpfanne, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Putencevapcici, Tsatsiki 1,80 2,70 4,50	2 Fetakäse gebacken, Cocktailsauce 1,90 2,85 4,75	Suppe, Ananaskompott, Möhren, Reis, Nudeln, Blattsalate, Pommes frites 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DO 25	Suppe, Szegediner Gulasch, Kartoffelpüree, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Allgäuer Knöpfungpfanne, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Puten-Piccata Milanese, Tomatensauce 1,60 2,40 4,00	Vegetarische Bolognese auf Spaghetti, Parmesan 1,30 1,95 3,25	Suppe, Reis, Kartoffelpüree, Nudeln, Broccoli, Mandarinenquark, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
FR 26	Suppe, Schinkennudeln mit Ei, Tomatensauce, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Gemüseknöckchen, Joghurt-Dip, Reis, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Schlemmerfilet Bordelaise 1,60 2,40 4,00	2 Nasigoreng-Rollen mit Reis-, Paprika- und Kräuterfüllung 1,60 2,40 4,00	Suppe, Nudeln, Reis, Schwenkkartoffeln, Wok-Gemüse, Blattsalate, Weißkrautsalat, Vanillepudding, Reis 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

März 2010 | Triplex-Mensa am Uniplatz und Zentralmensa INF

	Tagesmenü 1	Tagesmenü 2	Auswahlen 1	Auswahlen 2	Suppe, Beilagen & Dessert
MO 29	Suppe, Rinderragout, Kräutertomatensauce, Reis, Salat der Saison 2,05 3,10 5,15	Suppe, Vegetarischer Eintopf mit Baguette, Dessert 2,05 3,10 5,15 	Kalbstragout Marengo 2,00 3,00 5,00	4 Mozzarella-Nuggets, Joghurt-Dip 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Reis, Karotten, Nudeln, Frischobst, Herzoginkartoffeln, Obstsalat, Salat der Saison 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
DI 30	Suppe, Schweinebraten, Spätzle, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, 5 Kartoffelpuffer, Apfelmus, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Schaschlikspieß, Zigeunersauce 1,70 2,55 4,25	2 Sesam-Karotten-Knuspersticks, Petersiliensauce 1,60 2,40 4,00 	Suppe, Reis, Spätzle, Blumenkohl, Frischobst, Blattsalate, Karottensalat, Pommes frites, Bananencreme 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25
MI 31	Suppe, 2 Fischfilets im Backteig, Tomatensauce, Reis, Blattsalate 2,05 3,10 5,15	Suppe, Pilzragout auf Butter-spätzle, Blattsalate 2,05 3,10 5,15 	Geflügelschnitzel im Knuspermantel 1,60 2,40 4,00	Käsespätzle Allgäuer Art 1,30 1,95 3,25 	Suppe, Reis, Nudeln, Frischobst, Bohnengemüse, Kompott gemischt, Blattsalate, Farmersalat, Kartoffelkroketten 0,20 - 0,50 0,30 - 0,75 0,50 - 1,25

zeughaus im Marstallhof, Triplex-, & Zentralmensa: Kalt/Warmes Buffet: 100 g (0,78 | 0,84 | 1,25)
eat & meet am Uniplatz: Tagesessen, Salatbar, Pizza, Bratwurst, Pommes frites, belegte Brötchen, Kuchen uvm.
Café Botanik INF: Tagesessen, Salate, Pizza, Schnitzel, Pommes frites, überb. Schafskäse, Fleischkäse uvm.

Unter dem Schutz von Valentin: „Dinner & Cinema“ im Marstallsaal

Am 14. Februar dieses Jahres stand alles im Zeichen der Romantik. Böse Stimmen behaupten ja, dass der Valentinstag lediglich eine Erfindung von Blumenverkäufern und der Pralinenindustrie sei. Dies muss jedoch entschieden verneint werden: Wie sich im World Wide Web schnell ergooglen lässt, gibt (oder gab) es tatsächlich einen Heiligen dieses Namens, dessen Gedenktag angeblich von jeher der 14. Februar war und ist. Der heilige Valentin von Terni war ein frühchristlicher Märtyrer und ist in heutiger Zeit zum Schutzpatron der Liebenden auserkoren worden. Unter seinem Schutz muss wohl auch das diesjährige „Dinner and Cinema“ gestanden haben, denn von der Abgabe der Jacken und Mäntel über das dreigängige Menü bis hin zum abschließenden Kinofilm war alles rundum gelungen und von besonders schöner, um nicht zu sagen romantischer Atmosphäre.

Wer beim Valentinsdinner in der Mensa an Essen auf Kunststofftablets und Schlangen an der Kasse denkt, liegt in diesem Fall komplett daneben. Als Veranstaltungsort hatte das Studentenwerk den Marstallsaal vorgesehen, einen wunderschönen, mit dunklem Holz getäfelten Raum im ersten Stockwerk des zeughauses, der der Öffentlichkeit normalerweise nicht zugänglich ist. Nachdem man also in der Marstallmensa die Stufen der Empore erklommen hatte, wurde man auch schon vom perfekt geschulten Personal von Mantel, Schal und anderer winterlicher Bekleidung befreit und mit einem Aperitif begrüßt. Mit einem Gläschen Sekt oder Orangensaft in der Hand betrat man den Marstallsaal, der dem Anlass angemessen mit schwebenden roten Luftballons, Rosen und roten Schokoladenherzen geschmückt war. Wäre es die beliebte Vorabendsendung „Das perfekte Dinner“ gewesen, dann hätte man für die Deko schon mal gut und gerne volle zehn Punkte verteilen können.

Um die Begrüßung auch kulinarisch vollends abzurunden, gab es zu Mineralwasser und Wein gleich einen kleinen Gruß aus der Küche, den manche der Anwesenden fälschlicherweise für die Vorspeise hielten: Diese Befürchtung erwies sich aber als völlig unbegründet. Nach einer fruchtig-herzhaften Liebesapfelsuppe, die ganz und gar nicht nach der gleichnamigen klebrigen Jahrmarktssüßigkeit schmeckte und von einer Garnele am Zitronengrasspieß veredelt wurde, wurde nach kurzer Pause auch schon der Hauptgang serviert. Hier durften sich die Pärchen auf spinatgefüllte Geflügelröllchen mit Ratatouille-Gemüse und Polenta freuen.

Unter Gourmets gilt das Dessert insgeheim wohl als der eigentliche Höhepunkt eines jeden Menüs. Hier bleibt nur festzuhalten, dass auch das im Marstallsaal gereichte Dessert dieses Lob für sich in Anspruch nehmen darf, zumal es von glitzernden Wunderkerzen begleitet wurde. Serviert wurden Variationen von heller und dunkler Mousse au Chocolat, die wirklich auf der Zunge zergingen.

Nachdem die Gäste all diese Köstlichkeiten genossen hatten, machten die zuvorkommenden Servicekräfte darauf aufmerksam, dass der anschließende Kinofilm „Die Frau des Zeitreisenden“ im Marstallcafé anlief. Um dem Abend die Krone aufzusetzen, war hier sogar die Empore für die Valentinsjünger reserviert worden, sodass beste Sicht auf die Kinoleinwand garantiert war.

Wer „Dinner and Cinema“ dieses Jahr versäumt hat, dem kann ich nur raten, sich im nächsten Jahr schnellstmöglich um die Karten zu kümmern, denn dieser Abend war in jeder Hinsicht definitiv weit mehr wert als der Preis von zehn Euro pro Person. (ngo) ■



Achim Track, Leiter der Hochschulgastronomie, und Dieter Maluschke, Küchenmeister der zeughaus-Mensa, präsentierten den Verliebten das Dessert mit einem Feuerwerk

Öffnungszeiten März 2010

Mensen

zeughaus im Marstall	Mo - Sa	11.30 - 22.00 Uhr
Triplex-Mensa am Uniplatz geschlossen bis 28.03.	Mo - Sa	11.30 - 14.00 Uhr
Zentralmensa INF 304	Mo - Fr	11.30 - 14.00 Uhr
Mensa Alte PH Keplerstraße geschlossen bis 28.03.	Mo - Do Fr	11.45 - 14.00 Uhr 11.45 - 13.45 Uhr

Cafés

zeughaus-Bar im Marstall	Mo - Sa	10.00 - 1.00 Uhr
Marstallcafé Fußball Fußball + Tatort	Mo - Fr Sa So	9.00 - 24.00 Uhr 14.30 - 21.00 Uhr 13.30 - 23.00 Uhr
Lesecafé	Mo - Fr	9.00 - 18.00 Uhr
„eat & meet“ am Uniplatz	Mo - Do Fr	8.00 - 15.00 Uhr 8.00 - 14.00 Uhr
InfoCafé International – ICI (Zentralmensa INF 304)	Mo - Do Fr	10.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr
Café PUR, Bergheimer Str. 58	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 14.00 Uhr
Café Botanik INF 304	Mo - Do Fr	8.00 - 24.00 Uhr 8.00 - 21.00 Uhr
Café Alte PH Keplerstraße	Mo - Do Fr	9.00 - 16.30 Uhr 9.00 - 15.00 Uhr
PH-Cafeteria INF 561 geschlossen bis 14.03.	Mo - Do Fr	8.30 - 16.30 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr
Café Juristisches Seminar geschlossen vom 29.03. bis 11.04.	Mo - Do Fr	10.00 - 15.00 Uhr 10.00 - 13.00 Uhr

Neue Dichter braucht das Land!

Schon zur feierlichen Eröffnung der neuen Studentenbücherei in der Triplex-Mensa sorgte die Lesung von Xiaolei Mu für ein literarisches Highlight.

Doch das Studentenwerk ist sich sicher, dass unter den vielen Studenten in Heidelberg noch mehr verborgene poetische Talente zu finden sind, die nur darauf warten, entdeckt zu werden.

Wer also seine freien Stunden gerne der Schriftstellerei widmet – sei es Lyrik, Krimi, Kitschroman oder eher das kabarettistisch-kritische Fach – und nicht länger ausharren möchte, bis ein Verlagslektor endlich das Potenzial dieser Zeilen erkennt, kann sich mit Proben seines Schaffens an das Studentenwerk wenden und so helfen, eine neue Veranstaltungsreihe in der Studentenbücherei zu etablieren: Literarische Lesungen von Studenten für Studenten. (cog) ■

Texte bitte an: pr@stw.uni-heidelberg.de

DER NEUE SUPERSTAR VON KINOPOLIS!



NUR 39 €
BIS ZU 25% SPAREN!

6 x Kino oder Popcorn-Menü
für je **6,50€!**
Jetzt an der Kinokasse erhältlich.

KINOPOLIS
Rhein-Neckar

KINOPOLIS Rhein-Neckar
Rhein-Neckar-Zentrum
Viernheim
Infos: (06204) 987986
Tickets: (06204) 987987



Mehr Infos im Kino und unter www.kinopolis.de



Hochschulteam der Agentur für Arbeit
Heidelberg

Angebote im März:

- 09.3. BioContact
DKFZ, INF 280
- 17.3. Check der Bewerbungsunterlagen
Anmeldung vorab per E-Mail!

Freie Sprechstunde in der vorlesungsfreien Zeit:
jeweils Dienstag von 10 - 15 Uhr im Raum 301,
ZSB, Friedrich-Ebert-Anlage 62

Agentur für Arbeit Heidelberg

Tel.: 0180 1 555 111*

*Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min
E-Mail: Heidelberg.Hochschulteam@arbeitsagentur.de

www.arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit

LATINUM & GRAECUM

Intensivkurse während der Semesterferien oder semesterbegleitende Kurse

erf. Dozenten – soz. Unkostenbeiträge – seit über 38 Jahren

HEIDELBERGER PÄDAGOGIUM

Schröderstr. 22a, Tel. (0 62 21) 45 68-0 / www.heidelberger-paedagogium.de



Nightline 06221/184708
Wir hören zu.

Eine telefonische Anlaufstelle. Von Studierenden für Studierende.
täglich von 21 Uhr bis 2 Uhr (im Semester)

info@nightline-heidelberg.de www.nightline-heidelberg.de

Wissen immer & überall

Die neue **eAusleihe** der Stadtbücherei Heidelberg rund um die Uhr.
Infos auf unserer Website www.heidelberg.de/stadtbuecherei

Stadtbücherei Heidelberg



Copy-Quick

Kopierladen GmbH

Sandgasse 4a
69117 Heidelberg
Telefon 0 62 21 / 18 35 97

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr
und Samstag von 9 bis 13 Uhr

Die UNICARD

6 Vorstellungen 39,- €

Stadt Heidelberg

Theaterkasse 06221.5820000
www.theater.heidelberg.de

Waschtrommel

Der etwas andere Waschsalon
Kaffee, Waschen, Internet, Musik ...

6 kg Wäsche € 4,30

Waschen & Trocknen € 6,90

Rohrbacher Straße 10
69115 Heidelberg
Tel-Nr. 06221/ 48 57 75
Mo-Fr 9.00-21.00 Uhr
Sa 8.30-19.00 Uhr
www.waschtrommel.com

Korn to be wild!

Ihre Vollkornbäckerei - 4 x in Heidelberg

MAHLZAHN

Märzgasse 2 · Gaisbergstraße 74
Mühltaistraße 2 · Ladenburger Straße 15

Tel. 06221/ 160997 www.mahlzahn.de

Veranstaltungen im März

- Mo 01.03. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Zerrissene Umarmungen (1 €)
- Mi 03.03. | 18.00 - 20.00 | LeseCAFÉ**
Hello Knitty – Stricktreff
- Mi 03.03. | 20.15 | Marstall und im Feld**
Fußball: Deutschland - Argentinien
- Fr 05.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Bundesliga Live
- Sa 06.03. | 15.30 + 18.30 | Marstall**
Bundesliga Live
- So 07.03. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**
Bundesliga Live
- So 07.03. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café
- Mo 08.03. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Das weisse Band – Oscar-2010-Special (1 €)
- Di 09.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League Live
- Mi 10.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League Live
- Mi 10.03. | 18.00 - 20.00 | LeseCAFÉ**
Hello Knitty – Stricktreff
- Do 11.03. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Feld**
Europa League Live
- Fr 12.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Bundesliga Live
- Sa 13.03. | 15.30 + 18.30 | Marstall**
Bundesliga Live
- So 14.03. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**
Bundesliga Live
- So 14.03. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café
- Mo 15.03. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Inglourious Basterds - Oscar-2010-Special (1 €)
- Di 16.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League Live
- Mi 17.03. | 18.00 - 20.00 | LeseCAFÉ**
Hello Knitty – Stricktreff
- Mi 17.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League Live
- Do 18.03. | 19.00 + 21.00 | Marstall und im Feld**
Europa League Live
- Fr 19.03. | 20.30 | Marstall**
Bundesliga Live
- Sa 20.03. | 15.30 + 18.30 | Marstall**
Bundesliga Live
- Sa 20.03. | 10.00 - 01.00 | zeughaus**
Lange Nacht der Museen: Ausstellung des Künstlers Bahaiden: Ein Lied vom Atmen (Eintritt frei)
- So 21.03. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**
Bundesliga Live
- So 21.03. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café
- Mo 22.03. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Two Lovers (1 €)
- Di 23.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
DFB-Pokal Live
- Mi 24.03. | 18.00 - 20.00 | LeseCAFÉ**
Hello Knitty – Stricktreff
- Mi 24.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
DFB-Pokal Live
- Fr 26.03. | 20.30 | Marstall**
Bundesliga Live
- Sa 27.03. | 15.30 + 18.30 | Marstall**
Bundesliga Live
- So 28.03. | 15.30 + 17.30 | Marstallcafé**
Bundesliga Live
- So 28.03. | 20.15 | Marstallcafé**
TATORT-Café
- Mo 29.03. | 20.00 | Marstallcafé**
KinoCafé: Love Happens (1 €)
- Di 30.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League Live
- Mi 31.03. | 18.00 - 20.00 | LeseCAFÉ**
Hello Knitty – Stricktreff
- Mi 31.03. | 20.30 | Marstall und im Feld**
Champions League Live

01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

Bücher, Bücher, Bücher...

Da ich Geschichte und Politikwissenschaften studiere, bin ich es gewöhnt, viel lesen zu müssen, und es macht mir sogar Spaß.

Doch wenn sich während meiner Prüfungsvorbereitungen die Bücherstapel auf dem Schreibtisch explosionsartig vermehren und immer mehr an Höhe gewinnen, ist es irgendwann vorbei mit der Lust am Lesen. Durch die genialen Möglichkeiten von Internet und Online-Katalogen können Studierende wie ich viel einfacher immer mehr Bücher ausleihen, was mitunter fatale Folgen haben kann. Nach meiner ungefähr zehnten Bücherbestellrunde bin ich nur noch dabei, zu überlegen, welches die bestmögliche Bücherverarbeitungsstrategie ist. Hinzu kommt die tagtägliche Besichtigung des Kontos der Unibibliothek, damit ich alle Abgabetermine sorgsam überwachen kann und die Strafgebühren im Rahmen bleiben.

Der Frust ist also vorprogrammiert: Wenn ich morgens den Schreibtisch mit circa 30 Büchern erblicke, habe ich schon ein ganz schlechtes Gefühl und weiß nicht, wie ich das alles durcharbeiten soll. Nachdem ich einige unbrauchbare Bücher gelesen habe, wird die Situation auch nicht besser, da ich mal wieder viel zu viele unnütze Bücher erwischt habe und die ergiebigen Stellen noch immer nicht gefunden habe. Das nagt an meinen Nerven und der so wichtigen Effizienz. Deswegen komme ich schnell auf die glorreiche Idee, eine neue Rechercherunde einzulegen.

Dabei bekomme ich ein graues Haar nach dem anderen. Ich kann wirklich von Glück sagen, dass ich ein paar passende Stichwörter in die Suchmaschine des Online-Kataloges eingeben kann und ich so immerhin einige vielversprechende Erfolgstreffer lande. Die große Preisfrage lautet immer wieder: Wie formuliere ich die Suchanfrage so treffend wie möglich und welche der hundert angebotenen Datenbanken erfüllt ihre Aufgabe am besten? Damit könnte ich gut und gerne den ganzen restlichen Vormittag verbringen.

Ich stelle mir dann letztendlich die Frage, ob ich noch genügend Zeit für den eigentlichen Sinn des Studiums habe: Das Lesen und Lernen. Bevor ich an den Punkt komme, an dem ich endgültig entnervt aufgabe, gilt die Regel: Erst einmal etwas anderes anfangen, was Spaß macht und einen auf andere Gedanken bringt. Am nächsten Tag kann ich mich dann mit neuem Mut wieder meinen Büchern widmen und mit geeigneter Strategie weiterarbeiten.

Marcel Renz

Die Campus HD-Autoren erzählen jeden Monat abwechselnd aus ihrem Leben.

Was liest du gerne?

Welches Buch würdest du auf eine (einsame) Insel mitnehmen?



Sebastian Müller (Medizin)

Da ich die ganze Zeit so viele Lehrbücher lesen muss und eigentlich keine Zeit für andere übrig bleibt, fällt mir nun spontan kein „normales“ Buch ein. Hm... Na ja, vielleicht würde ich gerne mal etwas über die Geschichte Preußens lesen. Ja, und für eine Insel würde sich wohl ein Outdoor-Ratgeber ganz gut eignen.

Caitlyn Westbrooke (Deutsch als Fremdsprache)

In letzter Zeit lese ich besonders viel Goethe fürs Studium und Kochbücher. Alles, was mit fremden Kulturen und fernen Ländern zu tun hat, mag ich ziemlich gerne. Beispielsweise gehört der Schriftsteller Salman Rushdie zu meinen Favoriten. Das englische Buch „Time Traveller's Wife“ von Audrey Niffenegger würde ich aber auch auf eine Insel mitnehmen.



Dominic Hayward (Physik)

Kommt darauf an, wie lange der Aufenthalt wäre. Zunächst würde ich lustige Bücher bevorzugen wie solche von Terry Pratchett, Robert Rankin oder Tom Holt. Bei längerem Aufenthalt würde ich dann doch auch ernstere Bücher wie die von Charles Dickens mitnehmen. Ansonsten würde ich mir ein Instrument zusammen mit Anleitungen und Notenbüchern einpacken.

Donna Nicholls (Anglistik und Deutsch als Fremdsprache)

Mein Lieblingsbuch ist von Jane Austen „Stolz und Vorurteil“. Ich habe vier verschiedene englische Ausgaben davon und lese sie mehrere Male im Jahr. Derzeit lese ich eine deutsche Version. Die Übersetzung ist echt gut. Aber auch sonst gibt es noch so viele interessante Bücher.



Marcel Walter (Medizin)

Wenn ich tatsächlich auf einer Insel wäre, würde ich auf jeden Fall Surfzeitschriften mitnehmen und ein Buch von Eckart von Hirschhausen, „vom Egge“. Außerdem wäre man, wenn man auf einer einsamen Insel gestrandet wäre, bestimmt auch froh, wenn man „Robinson Crusoe“ mit im Gepäck hat. Man muss ja seine Nachbarn kennen...

Überladen?

Wir hören zu.



Nightline  06221/184708

Eine telefonische Anlaufstelle. Von Studierenden Für Studierende.
täglich von 21 Uhr bis 2 Uhr (im Semester)
info@nightline-heidelberg.de | www.nightline-heidelberg.de

Unter Strom?

Wir hören zu.



Nightline  06221/184708

Eine telefonische Anlaufstelle. Von Studierenden Für Studierende.
täglich von 21 Uhr bis 2 Uhr (im Semester)
info@nightline-heidelberg.de | www.nightline-heidelberg.de

Schlaflos?

Wir hören zu.



Nightline  06221/184708

Eine telefonische Anlaufstelle. Von Studierenden Für Studierende.
täglich von 21 Uhr bis 2 Uhr (im Semester)
info@nightline-heidelberg.de | www.nightline-heidelberg.de

Kopflös?

Wir hören zu.



Nightline  06221/184708

Eine telefonische Anlaufstelle. Von Studierenden Für Studierende.
täglich von 21 Uhr bis 2 Uhr (im Semester)
info@nightline-heidelberg.de | www.nightline-heidelberg.de